

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### N i e d e r s c h r i f t

#### Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt/Stadtweide

---

Sitzungstermin: Donnerstag, 02.05.2013  
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr  
Sitzungsende: 19:00 Uhr  
Raum, Ort: Großer Konferenzraum Christophorusgymnasium, Groß Schwaßer Weg  
11, 18057 Rostock

---

#### Sitzungsteilnehmer:

##### **Anwesende Mitglieder**

##### **Vorsitz**

Armin Zimmermann DIE LINKE.

##### **reguläre Mitglieder**

Dietrich Külper	CDU	
Peter Drecoll	SPD	
Dr. Silvia Schmidt	DIE LINKE.	
Dr. Juliane Terpe	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	ab 18.30 Uhr
Dr. Galina Koch	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Dr. Ulrich Seidel	FDP	

##### **Entschuldigte Mitglieder**

##### **reguläre Mitglieder**

Robert Nagy	CDU	entschuldigt
Rainer Bauer	FÜR Rostock	entschuldigt

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.04.2013
- 4 Anträge
- 4.1 Anke Knitter (Vorsitzende des Ortsbeirates Toitenwinkel)  
Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock  
Vorlage: 2013/AN/4420

- 4.2 Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock  
Vorlage: 2013/AN/4420-01 (SN)
- 4.3 Anke Knitter (Vorsitzende des Ortsbeirates Toitenwinkel)  
  
Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock  
Vorlage: 2013/AN/4420-02 (ÄA)
- 4.4 Herr Dr. Jörn-Christoph Jansen für den Ortsbeirat Südstadt  
Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock und der Ortsbeiratssatzung  
Vorlage: 2013/AN/4402
- 5 Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock und der Ortsbeiratssatzung  
Vorlage: 2013/AN/4402-01 (SN)
- 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 7 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 8 Verschiedenes

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>
---

Herr Zimmermann eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.  
Zu Beginn der Sitzung ist der OBR mit 6 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

<b>TOP 2 Änderungen der Tagesordnung</b>
--

Aufnahme der 2.Nachtragstagesordnung mit TOP 5: Stellungnahme des OB  
2013/AN/4402-01  
Abstimmung: einstimmig angenommen

<b>TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.04.2013</b>
---

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

<b>TOP 4 Anträge</b>
----------------------

**TOP 4.1 Anke Knitter (Vorsitzende des Ortsbeirates Toitenwinkel)**  
**Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock**  
**Vorlage: 2013/AN/4420**

Allgemeine Informationen:

- Ziel der Anträge ist die Anpassung der Hauptsatzung an die KV-MV und die Einräumung eines Widerspruchsrechts bei Beschlüssen der Bürgerschaft durch die OBR.
- Es wurden mehrere Anträge durch OBR gestellt und es liegen zwei Stellungnahmen der Verwaltung vor. Das Rechtsamt äußert sich positiv zum Antrag von Frau Knitter.
- Aus dem Antrag von Frau Knitter geht hervor, dass dieser noch mal überarbeitet werden sollte.
- Auf der Beratung am 06.05.2013 der OBR mit dem OB sollten verschiedene Themen angesprochen werden wie z.B. die Einbeziehung der OBR in alle Themen, die von öffentlichem Interesse sind.

**Beschlussvorschlag:**  
**Die Hauptsatzung wird wie folgt geändert**

Die Hauptsatzung wird um folgende Regelung als §14 Abs. 3 der Hauptsatzung ergänzt:

In Angelegenheiten, die einen Ortsbeiratsbereich in besonderer Weise betreffen, kann der zuständige Ortsbeirat einem Beschluss der Bürgerschaft gemäß § 42 Abs. 6 KV M-V widersprechen, sofern dieser das Wohl des Ortsbeiratsbereiches beeinträchtigt.

Von einer besonderen Betroffenheit eines Ortsbeiratsbereichs ist insbesondere in folgenden Fällen auszugehen:

1. in allen Fällen der örtlichen Bauleitplanung
2. im Bereich der örtlichen Verkehrsinfrastruktur wie z.B. bei wesentlicher Veränderung oder Einstellung von Angeboten des öffentlichen Nahverkehrs oder Bau, Rückbau oder wesentlicher Veränderung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen
3. im Bereich der örtlichen Schulentwicklung wie z.B. der Schließung von Schulen
4. im Bereich der Errichtung, Aufhebung oder wesentlicher Veränderung von Einrichtungen der örtlichen sozialen Infrastruktur
5. bei der Veränderung der Grenzen des Ortsbeiratsbereiches

Der Widerspruch ist binnen zwei Wochen bei der Präsidentin der Bürgerschaft einzulegen und zu begründen. In der Begründung ist insbesondere darauf einzugehen, in welcher Weise der beanstandete Bürgerschaftsbeschluss das Wohl des Ortsbeiratsbereiches beeinträchtigt.

Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung, solange er nicht durch Beschluss der Bürgerschaft zurückgewiesen wurde.

Der jetzige Absatz 3 wird zu Absatz 4 in 14 der Hauptsatzung.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	3
Dagegen:	1
Enthaltungen:	2

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 4.2 Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock**  
**Vorlage: 2013/AN/4420-01 (SN)**

Der OBR nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

**TOP 4.3 Anke Knitter (Vorsitzende des Ortsbeirates Toitenwinkel)**

**Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock**  
**Vorlage: 2013/AN/4420-02 (ÄA)**

Dem Änderungsantrag wird zugestimmt.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	3
Dagegen:	
Enthaltungen:	3

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 4.4 Herr Dr. Jörn-Christoph Jansen für den Ortsbeirat Südstadt**  
**Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock und der**  
**Ortsbeiratssatzung**  
**Vorlage: 2013/AN/4402**

Der Beschlußvorschlag von Herrn Jansen wird durch den OBR abgelehnt.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	
Dagegen:	1
Enthaltungen:	5

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 5 Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock und der**  
**Ortsbeiratssatzung**  
**Vorlage: 2013/AN/4402-01 (SN)**

Die Stellungnahme des OB wird durch den OBR zur Kenntnis genommen.

**TOP 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

**Anwohner des Tannenweges**

Wie werden die Anwohner des Tannenweges in die Planung einbezogen?

**Antwort Herr Wiesner**

Die Entwurfsplanung für den Tannenweg wird im OBR durch das Tief-und Hafen-Bauamt vorgestellt. Ein Termin steht noch nicht fest.

Auch jetzt können schon Vorschläge zur Sanierung des Tannenweges beim Tief-und Hafen-Bauamt eingereicht werden.

**Frau Dr. Schmidt**

Es gibt Informationen, dass der Verkehrsverbund Warnow GmbH aufgelöst werden soll. Das würde zu deutlichen Nachteilen der Anwohner in der Satower Straße führen

**Herr Seidel**

Die Hansestadt fordert eine gerechte proportionale Umverteilung der Kosten für den öffentlichen Nahverkehr zwischen Stadt und Landkreis.

Bisher fehlt eine Stellungnahme des Landkreises.

**Herr Dr. Göcke**

Er sieht in der Straßenbaubeitragssatzung eine ungerechte Verteilung der Kosten auf die Anlieger.

**Herr Seidel**

Es kann nur in Ausnahmefällen zu einer Kostenreduzierung für die Anwohner kommen.

Ansonsten handelt es sich um eine Pflichtabgabe.

<b>TOP 7      Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters</b>
---

**Herr Zimmermann**

Es gibt eine Einladung für alle OBR-Vorsitzenden durch den OB am 06.05.2013.

Herr Bauer hatte den OBR zu seinem 30 jährigen Geschäftsjubiläum eingeladen. Herr Zimmermann spricht Herrn Bauer nachträgliche Glückwünsche dazu aus.

**Herr Wiesner**

Die Aktion „Frühjahrsputz“ im Barnstorfer Wald war ein großer Erfolg.

Zur OBR-Sitzung im Juni wird Herr Nagel, Zoo, eingeladen.

Zur Bauanfrage der Fa Hirsch „Studentisches Wohnen“ in der Satower Straße liegen keine weiteren Informationen vor.

<b>TOP 8      Verschiedenes</b>
---------------------------------

Keine Informationen

Gez. \_\_\_\_\_

Armin Zimmermann

\_\_\_\_\_  
Sigrid Sachtleber